

Verdi sieht Streikverbot gelassen entgegen

Berlin. Verdi kritisiert den Versuch des Berliner Senats, den anstehenden Streik in den Kitaeigenbetrieben gerichtlich verbieten zu lassen. Dass das Gericht zugunsten des Senats entschieden hat, sehe die Gewerkschaft zunächst gelassen. In der Vergangenheit hätten die Gerichte bereits mehrfach Streiks für Entlastung und Personalvorgaben für zulässig erklärt. Der Senat setze mit diesem Schritt die Strategie fort, die Kitakrise zu leugnen und die Kollegen und ihre Gewerkschaft zu attackieren, wie Verdi Freitag abend erklärte. (jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/484756.verdi-sieht-streikverbot-gelassen-entgegen.html>